

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 88 (2001)
Heft: 12: Kontrolle als Raumpolitik = Le contrôle: une politique de l'espace = Control as politics of space

Artikel: Steg unter dem Pont du Mont-Blanc
Autor: P.T.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-65844>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

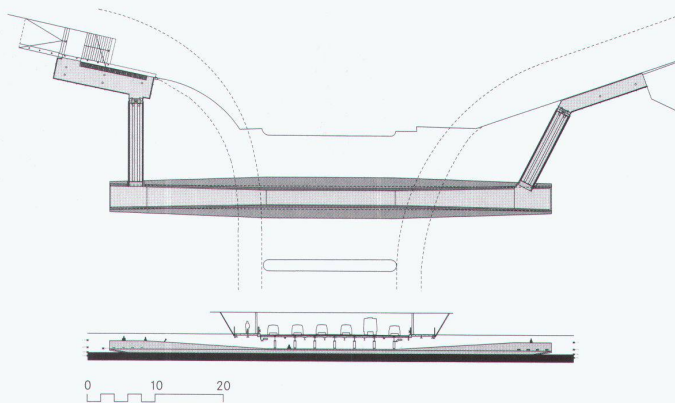
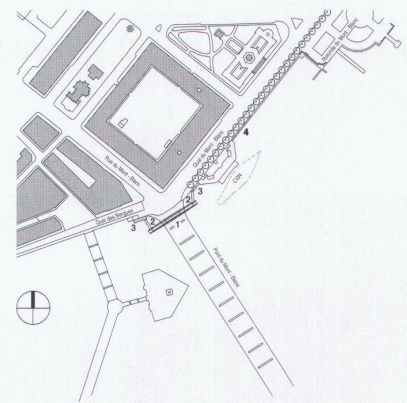
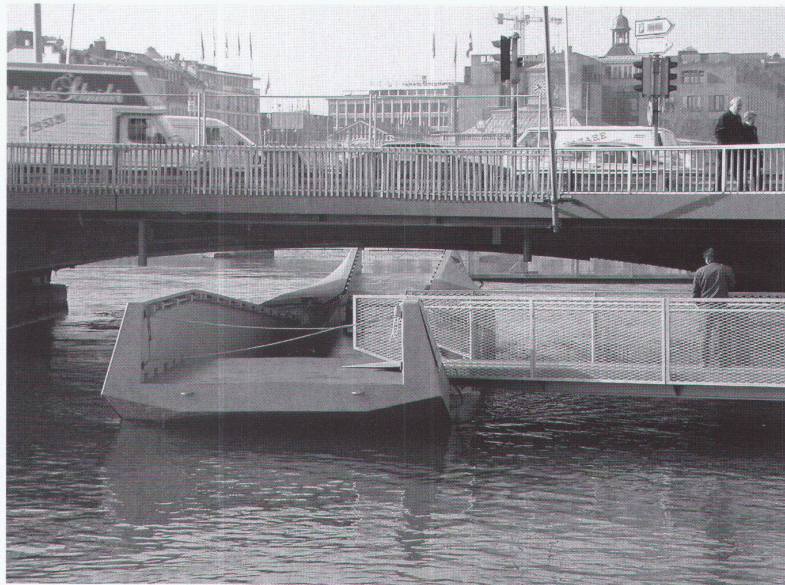
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Steg unter dem Pont du Mont-Blanc



Ein neuer Durchgang unter dem Pont du Mont-Blanc schafft eine Fußgängerverbindung zwischen dem Quai des Bergues und dem Quai du Mont-Blanc. Der Steg wird auf Höhe des Wasserspiegels auf der einen Seite von der Treppe des Quais des Bergues auf der anderen von der Anlegestelle der CGN unterstützt. Das Mittelstück dieser in vier Abschnitte gegliederten Verbindung zwischen See und Rhone bildet ein monolithischer stählerner Ponton, der – unter dem ersten Bogen des Pont du Mont-Blanc situiert – aussergewöhnliche Ausblicke auf die Ile Rousseau, den Pont de la Machine, die Rade und den Springbrunnen bietet. Zwei Stege an beiden Enden verbinden die obere und untere Brückenmole mit dem schwimmenden Element. Die obere Brückenmole unterhalb des Quai des Bergues ist ein geschützter, sonniger Ort mit einer Sitzbank. **P.T.**

51

Bauherrschaft: Stadt Genf
 Architekten: BMV Architectes
 Bauingenieure: Cetre & Nussbaumer
 Baujahr: 2001